

Landwirtschaftskammer Niedersachsen
19. Unternehmertag am 18. Oktober 2018 in Oldenburg

**Kurzfassung des Vortrages von
Prof. Dr. Klemens Skibicki,
Marketing-Professor**

Digitalisierung, Content Marketing, Industrie 4.0, Internet der Dinge - alles Schlagworte des Strukturwandels hin zum digital vernetzten Zeitalter. Genauso vielseitig und komplex wie die Veränderung ist auch die Desorientierung in vielen Führungsetagen etablierter Unternehmen. Einige verharren in Alibi-Aktionen, die anderen entfachen mehr oder weniger ziellosen Aktionismus. Orientierung und Zielvisionen sind hier mehr denn je gefragt.

Genau an diesem Punkt setzt der Vortrag von Prof. Skibicki an. Er skizziert den Übergang vom Industriezeitalter mit seinen Wertschöpfungsketten, Hierarchien und Push-Kommunikation hin zu neuen, in Netzwerkstrukturen ablaufenden Prozessen, die durch den Dreiklang des Internet der Dinge, des mobilen Webs und dem Social Web entfacht wird.

Zu oft liegt der Schwerpunkt deutscher Unternehmen auf dem technischen und der Ingenieur-Perspektive der Digitalisierung. Die sagenhafte Geschwindigkeit mit denen sich Social Media wie LinkedIn, Facebook, Twitter & Xing ausbreiten und vor allem die daraus folgenden Implikationen für Kunden -und Mitarbeiternähe werden hingegen häufig als Marketing-BlahBlah abgetan.

Die Art, wie Kunden Informationen aufnehmen und vor allem filtern und bewerten verändert sich jedoch maßgeblich, und Unternehmen müssen sich an diese neue „Customer Journey“ entlang der gesamten Wertschöpfungskette anpassen. Dies zu begreifen fällt vor allem denjenigen schwerer, die noch in der Welt der klassischen Medienwelt oder dem "alten E-Mail Internet" groß geworden sind und dabei "nichts vermissen".

Der Anfang eines erfolgreichen Change Management hin zur Digitalen Transformation besteht jedoch darin, dass alle wichtigen Treiber der vernetzten Prozesse in der Führungsetage ganzheitlich verinnerlicht werden. Erst dann kann das Erobern des digitalen Neulandes beginnen!